



Diesem stark sehbehinderten Patienten mit deformierter Netzhaut können Augenärztin Dr. Sylvia Paulig und Linsenexperte Rudolf Peschke helfen. Mit einem Augentrainer wird zunächst eine noch gesunde Stelle der Netzhaut für die Sehfunktion fit gemacht, auf diesen Punkt wird dann die künstliche Linse ausgerichtet. Der Effekt: Die Sehkraft kehrt zurück. Speziallinsen bewirken, dass dafür nur eine OP nötig ist
Foto: Gabi Grube

OP mit neuen Linsen: Sehen wie in Jugendjahren

In der Region einmalig: Augenarztpraxis von Dr. Sylvia Paulig setzt auf intelligente Linsen

Cottbus (gg). Das Auge ist eines der wichtigsten Sinnesorgane des Menschen. Augenoperationen wegen Altersfehsichtigkeit oder Grauem Star sind deshalb medizinische Routine. Die Probleme, die danach auftreten können sind auch bekannt: Eine Einstärkenlinse (Monofokallinse) ermöglicht normalerweise nicht das Fern- und Nahsehen ohne zusätzliche Brillenkorrektur. In jüngster Zeit sind Multifokallinsen populär geworden die es den Patienten ermöglichen, sowohl in der Ferne als auch in der Nähe ohne Brillen zu sehen. Die Linsen-Technik hat sich weiter entwickelt, und mit Dr. Sylvia Paulig im Cottbuser Ärztehaus in der Schweriner Stra-

ße gibt es in der Region eine Medizinerin, die bereits erfolgreich modernste Intraokularlinsen und Linsensysteme implantiert. Beraten wird sie dabei von Speziallinsenlieferant Rudolf Peschke aus Nürnberg. Beide haben die neuen Möglichkeiten am Sonntag bei einem Tag der offenen Tür vorgestellt. Linsenexperte Rudolf Peschke: „Wir nutzen unter anderem eine Technologie, die vom Chemie-nobelpreisträger 2005 Robert Grubbs entwickelt wurde.“ Die Calhounlinse wird operativ eingesetzt, ist aber noch nicht voll ausgehärtet. Über UV-Strahlung nach der OP kann man berührungslos die Brechkraft der Linse korrigieren. So erreichen die Operateure ohne Nach-OP die optimale Sehschärfe.

Eine photochrome Linse (Aurium), die sich ähnlich einer UV-Schutzbrille bei Tageslicht eintrübt und in der Dunkelheit klar wird, bietet optimalen Schutz für die Netzhaut am Tage und ungetrübte, blendfreie Sicht bei Nacht. Andere intelligente Linsen, entwickelt an der Uni Mailand, lösen weitere Probleme: „Die IOL-VIP wurde entwickelt, um Patienten mit trockenen Netzhautveränderungen zu helfen. Sie eignet sich unter Umständen auch für Patienten, die schon mehr als 90 Prozent ihrer Sehkraft eingebüßt haben“, erklärt Dr. Sylvia Paulig. Im Umkreis von mehr als 100 Kilometern ist die junge Augenärztin bislang Vorreiterin auf diesem vielversprechenden Ge-

biet. Entsprechend hoch war das Interesse zum sonntäglichen Tag der offenen Tür. Hunderte Interessierte ließen sich die Linsenfunktionen und Operationsmethoden erklären. Beratungen und Termine wurden sofort vereinbart. Das ist auch zu üblichen Öffnungszeiten der Praxis jetzt noch möglich unter Telefon (0355) 79 75 14.

